

Presseinformation

Hypo Real Estate Bank International finanziert Kauf des „Rudna Logistik Centers“, Rudna bei Prag,

- **Finanzierungsvolumen bei €66 Mio.**
- **Erster eigener Deal der Niederlassung Deutschland/Mittel- und Osteuropa in Tschechien**

München, 11.12.2003: Premiere der Hypo Real Estate Bank International in Mittel- und Osteuropa: Über ihre Niederlassung Deutschland/Mittel- und Osteuropa in München hat die internationale Immobilienbank jetzt den Kauf des „Rudna Logistik Centers“ in Rudna bei Prag durch Heitman Central Europe Property Partners II finanziert. Das Finanzierungsvolumen beträgt €66 Millionen.

„Die Finanzierung dieses Kaufs ist der erste Deal dieser Art, den die Münchner Niederlassung der Hypo Real Estate Bank International in Tschechien finanziert. Das Land ist für uns ein attraktiver Markt, der gewerbliche Immobilienmarkt zeigt eine konstant positive Entwicklung. Die Mieten sind stabil, Angebot und Nachfrage im Gleichgewicht,“ erklärt Christoph Donner, Leiter der Niederlassung Deutschland/Mittel- und Osteuropa der Hypo Real Estate Bank International. „Mittel- und Osteuropa liegen weiter in unserem Fokus und wir werden unserer Engagement dort ausweiten“, so Donner weiter.

Das Logistikcenter in Rudna ist von der Viterra AG in Essen entwickelt worden. Es umfasst rund 90.000 m², die langfristig an internationale Speditionsgesellschaften vermietet sind. Das Center liegt verkehrsgünstig direkt an der Autobahn D5, die von Prag nach Pilsen und weiter nach Nürnberg führt und als wesentliche Verbindung Richtung Westen gilt.

Hypo Real Estate Bank International, Dublin

Die Hypo Real Estate Bank International, Dublin, ist Teil der Hypo Real Estate Group (HREG). Diese ist eine der größten europäischen Anbieter von

gewerblichen Immobilienfinanzierungen. Private Wohnungsbaufinanzierungen gehören dagegen ebenso wenig zum Kerngeschäft wie Staatsfinanzierungen (Kommunaldarlehensgeschäft). Die HREG besteht aus der börsennotierten, operativ nicht tätigen Holding, und drei operativen Geschäftseinheiten. Diese sind neben der Hypo Real Bank International mit Sitz in Dublin noch die Württembergische Hypothekenbank AG (WürttHyp) mit Sitz in Stuttgart und die Hypo Real Estate Bank AG in Deutschland. Die Münchner Niederlassung der Hypo Real Estate Bank International unter der Leitung von Christoph Donner und Timo Woskowiak zeichnet für das Deutschland- und das Mittel- und Osteuropageschäft der Bank verantwortlich. Das Team hatte bereits in den vergangenen Jahren – vor Abspaltung der Hypo Real Estate Group von der HVB – ein Portfolio von rund €500 Mio. akquiriert. Head of Sales für Mittel- und Osteuropa ist Dr. Walter Hampel.

Das Geschäftsmodell der neuen Bank ist cash-flow orientiert und transaktionsgesteuert. Dies bedeutet, dass jedes Geschäft individuell betrachtet und für sich entschieden wird. Es gibt keine pauschalen Aussagen über Branchen, Standorte und Immobilienanlagen. Profitabilität und Risikomanagement treten in den Vordergrund, Marktanteile und Volumen in den Hintergrund.

Heitman

Heitman, gegründet 1966, ist eine der größten Immobilieninvestmentgesellschaften in den USA und Europa. Die Firma mit Sitz in Chicago verwaltet ein Vermögen von rund \$ 11.2 Mrd., das direkt oder indirekt in Immobilien in den USA und Europa investiert ist. Zu den Kunden des Unternehmens zählen amerikanische und internationale Institutionen, US- und internationale Pensionskassen, Stiftungen sowie Einzelinvestoren.

Ansprechpartner für die Presse:

Oliver Gruß

Fon: +49 (0)89 203007 781

Fax: +49 (0)89 203007 772

E-Mail: oliver.gruss@hyporealestate.com